

**Fachdienst Immobilien**

Sachbearbeiter/in: Stellmann

Neustadt a. Rbge., 23.06.2014

**Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 26.05.2014**  
**18. Anfragen**

- d) Herr Niemeyer spricht an, dass die Baumaßnahmen am Feuerwehrhaus Mardorf noch immer nicht begonnen haben, da die Kosten zu hoch seien, obwohl die Feuerwehr viel in Eigenleistung erbringen würde. Er möchte gern den Bearbeitungsstand erfahren.

**Stellungnahme:**

Für das Feuerwehrgerätehaus (FWGH) Mardorf wurden im Haushalt 2014 für die Herstellung eines rutschfesten Fußbodens in der Fahrzeughalle 12.500 EUR und zusätzliche 3.000 EUR für Pflasterarbeiten im Außenbereich berücksichtigt. Die Pflasterarbeiten werden dieses Jahr noch durchgeführt.

Die Planungssumme für die rutschfeste Fußbodenbeschichtung wurde aufgrund einer Ausführungsart (Fußbodenanstrich mit Sandeinstreuung) in einem anderen FWGH kalkuliert. Dieser Anstrich hat sich mittlerweile als wenig haltbar erwiesen. Der Fachdienst Immobilien prüft derzeit andere Ausführungsarten auf Qualität und Kosten. Nach derzeitigem Stand würden für Mardorf Kosten in ca. 3-facher Höhe des kalkulierten Betrages anfallen. Eigenleistungen wären nicht möglich. Die Fußbodenbeschichtung kommt daher dieses Jahr nicht zur Ausführung.

Nur wenige FWGH in Neustadt verfügen über einen rutschfeste Fußboden in der erforderlichen Qualität. Angesichts dieser Situation halte ich es für notwendig, in 2015 eine Bestandsaufnahme der FWGH durchzuführen – auch um die nötigen Maßnahmen in den Gebäuden koordiniert und wirtschaftlich erledigen zu können.

Im Auftrag



Stellmann

